



Presse-Information
BMW Motorsport News
2. April 2017

Weitere Neuerungen für die DTM-Saison 2017 bekanntgegeben – Alex Zanardi siegt in Rom.

- **DTM: 2017 mit zwei gleichwertigen Rennen pro Wochenende.**
- **Blancpain GT Series: ROWE Racing startet mit zwei Top-10-Platzierungen in die Saison 2017.**
- **Allgemein: Alex Zanardi holt sechsten Sieg beim Rom-Marathon.**

Ob in der DTM, in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

DTM: 2017 mit zwei gleichwertigen Rennen pro Wochenende.

Noch mehr Action und noch mehr Highlights für die Zuschauer: Das versprechen die Neuerungen mit Blick auf die neue DTM-Saison, die in dieser Woche bekanntgegeben wurden. Die beiden Rennen am Samstag und Sonntag sind ab sofort gleichwertig. Die Renndauer beträgt jeweils 55 Minuten plus eine Runde. Das sportliche Reglement sieht zudem einen Pflichtboxenstopp pro Rennen vor. Außerdem ist der Einsatz von Heizdecken ab dieser Saison nicht mehr gestattet. Die Fahrer stehen damit vor der Herausforderung, ihre Reifen möglichst schnell auf Temperatur bringen zu müssen. Außerdem stehen den Teams bei den Boxenstopps nur noch acht Mechaniker und zwei Schlagschrauber pro Fahrzeug zur Verfügung. Außerdem ist der Zeitpunkt des Stopps künftig frei wählbar. Die DTM-Saison 2017 beginnt mit den ersten beiden Rennen am 6. und 7. Mai auf dem Hockenheimring (GER).



Blancpain GT Series: Punkte zum Saisonstart für ROWE Racing.

Einen gelungenen Auftakt in die diesjährige Saison des Blancpain GT Series Sprint Cups hat das Team von ROWE Racing an diesem Wochenende in Misano (ITA) erlebt. Session für Session konnte sich das Team steigern, so dass am Ende zählbare Ergebnisse erreicht wurden. Ins Qualifying-Rennen am Samstag waren Tom Blomqvist (GBR) und Philipp Eng (AUT) im BMW M6 GT3 mit der Startnummer 99 vom 25. Platz gestartet, für das Schwesterfahrzeug mit Markus Palttala und Jesse Krohn (beide FIN) am Steuer stand lediglich Rang 28 zu Buche. Das Quartett zeigte jedoch Kampfgeist. Krohn und Palttala kamen auf Platz zehn, während Blomqvist und Eng den 16. Startrang für das Hauptrennen am Sonntag herausfuhren. In diesem knüpften beide Duos an ihre Leistungen vom Vortag an und setzten sich bereits kurz nach dem Start in den Top-10 fest. Am Ende hatten Blomqvist und Eng knapp die Nase vorn und sicherten sich den sechsten Platz vor ihren Teamkollegen Palttala und Krohn auf Rang sieben. Insgesamt stehen im Blancpain GT Series Sprint Cup in diesem Jahr fünf Veranstaltungen auf dem Programm. Die nächsten Rennen finden am 6. und 7. Mai in Brands Hatch (GBR) statt.

Allgemein: Zanardi feiert sechsten Sieg beim Rom-Marathon.

Erfolgreicher Sonntag mit dem Handbike in der italienischen Hauptstadt: BMW Werksfahrer und BMW Markenbotschafter Alessandro Zanardi (ITA) hat erneut den Rom-Marathon gewonnen. Es war bereits sein sechster Sieg bei dieser prestigeträchtigen Veranstaltung. Während der ersten Rennhälfte war es trocken, dann setzte Regen ein, der für äußerst rutschige Straßen sorgte. Trotz der schwierigen Bedingungen kam Zanardi nach 1:10.06 Stunden als Sieger ins Ziel und war nur 50 Sekunden langsamer als im vergangenen Jahr, als er bei trockenem Wetter eine neue Rekordzeit aufgestellt hatte. „Nach der Hälfte der Distanz brach die Hölle los, und der heftige Regen hielt bis ins Ziel an“, sagte Zanardi. „Doch ich bin mit meiner Performance extrem zufrieden. Ich war sehr schnell unterwegs, aber im Regen war es nicht einfach, dieses Tempo zu halten. Vielleicht wäre es bei Veranstaltungen wie dem BMW BERLIN MARATHON möglich gewesen, wo die Route eben und flüssig ist. Aber in Rom gibt es sehr enge Kurven, und auf dem Kopfsteinpflaster war es so, als sei man auf Eis unterwegs. Deshalb bin ich wirklich glücklich über mein Ergebnis und meinen sechsten Sieg in Rom.“ Der Rom-Marathon wird seit 1995 ausgetragen und ist eine der größten Marathon-Veranstaltungen Europas.



British Touring Car Championship: Erfolgreicher Saisonauftakt in Brands Hatch.

Mit einer starken Gesamtleistung ist das Team von West Surrey Racing an diesem Wochenende in die neue Saison der British Touring Car Championship (BTCC) gestartet. Im ersten Rennen am Sonntag kamen Andrew Jordan und Rob Collard (beide GBR) in ihren BMW 125i M Sport auf den Rängen sechs und sieben ins Ziel, nachdem sie von den Positionen elf und 15 ins Rennen gegangen waren. Für Colin Turkington (GBR) verlief der Saisonstart hingegen unglücklich. Bereits in der ersten Runde kam es zur Kollision mit einem Konkurrenten, die zum Ausscheiden führte. Im zweiten Rennen am Sonntag schob sich Collard Position um Position bis auf Rang zwei nach vorn und wurde am Ende mit einer Podiumsplatzierung am ersten Rennwochenende der Saison belohnt. Sein Teamkollege Jordan konnte sich auf Platz sieben ebenfalls über ein weiteres Top-10-Resultat freuen. Die wohl beeindruckendste Leistung zeigte aber Turkington: Von Startplatz 32 kämpfte sich der 35-Jährige durch den Großteil des Fahrerfelds nach vorne und wurde dafür mit dem zehnten Platz belohnt. In Rennen drei folgte schließlich die Krönung des perfekten BTCC-Auftaktwochenendes. Nach einem spannenden Duell an der Spitze sicherte sich Jordan nach 24 Runden den Sieg vor seinem Teamkollegen Turkington. Collard komplettierte die überragende Mannschaftsleistung auf Platz sechs. Das zweite Rennwochenende der Saison führt die Fahrer und Teams vom 15. bis 16. April nach Donington (GBR).

24h Silverstone: Neun BMW Fahrzeuge im Ziel.

Insgesamt neun BMW Fahrzeuge haben an diesem Wochenende das 24-Stunden-Rennen in Silverstone (GBR) erfolgreich bewältigt. Das Team von QSR sicherte sich mit dem BMW M235i Racing dabei Rang sechs im Gesamtklassament und den Sieg in der Cup1-Klasse. Im BMW M235i Racing vom Securtal Sorg Rennsport auf Platz acht erreichte ein weiteres BMW Fahrzeug die Top-10 des Gesamtfelds und zugleich den zweiten Platz in der Cup1-Klasse. Dahinter folgten die Teams von JJ Motorsport und DUWO Racing auf den Positionen drei und vier. In der SP3-GT4-Klasse feierte Moss Motorsport UK mit dem BMW M3 den Klassensieg. Intersport racing sicherte sich in derselben Klasse mit dem BMW M3 CSL Platz drei. Cor Euser Racing komplettierte das erfolgreiche Wochenende mit dem BMW M3 auf dem dritten Platz der A3-Klasse.



Pressekontakt.

BMW Sportkommunikation
Jörg Kottmeier
Tel.: +49 (0) 170 566 6112
E-Mail: Joerg.Kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
Tel.: 49 (0) 176 203 40224
E-Mail: Ingo.Lehbrink@bmw.de

Internet: www.bmw-motorsport.com

Hinweis an die Redaktionen: Online finden Sie die aktuellen Pressemeldungen, Pressemappen sowie für redaktionelle Zwecke rechtfreies Bildmaterial zu den BMW Sportengagements unter:
<https://www.press.bmwgroup.com/deutschland>

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com
Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport
Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport
YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport
Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport